

www.netzkredit.com



E-BOOK
RATGEBER

KREDITANFRAGE

1	Kredite anfragen und vergleichen	3
2	Wichtige Fakten zur Kreditanfrage.....	3
2.1	Voraussetzungen für einen Kredit.....	3
2.2	Wirtschaftliche Tragfähigkeit	3
2.3	Was steht in der Schufa Auskunft?.....	4
2.4	Machen Kreditanfragen ohne Schufa Sinn?	4
3	Auf diese Konditionen sollten Sie achten	5
3.1	Kreditsumme	5
3.2	Laufzeit des Kredits.....	5
3.3	Zinsen und Tilgung.....	6
3.4	Verfügbarkeit und Auszahlung der Kreditsumme	6
3.5	Gebühren und Nebenkosten	7
3.6	So erkennen Sie schwarze Schafe.....	7
3.7	Kreditrechner und Kreditvergleiche nutzen	8
4	Kreditvergleich.....	8
5	So erhöhen Sie die Chancen Ihrer Kreditanfrage	9
5.1	Schufa Selbstauskunft einholen	9
5.2	Zweiter Kreditnehmer	9
5.3	Zusätzliche Sicherheiten	10
5.4	Score positiv beeinflussen	10
5.5	Verwendungszweck angeben	10
5.6	Rechtzeitig anfragen.....	10
6	Fazit.....	11
6.1	Tipps zum Kreditvergleich online	11
6.2	individuelle Effektivzinsen vergleichen	11
6.3	Unseriöse Anbieter erkennen.....	11
6.4	Gut informiert ist besser.....	12

1 Kredite anfragen und vergleichen

Kreditfragen im Internet sind generell kostenlos und unverbindlich, sie verschaffen dem Antragsteller den notwendigen Marktüberblick und ermöglichen das Heraussuchen des besten Vorschlags. Wer diesen ausgewählt hat, kann anschließend sogar den Kreditvertrag unkompliziert online abschließen. So kommen Interessenten in wenigen Schritten zu ihrem Wunschkredit und können kostengünstig ihre Vorhaben umsetzen.

2 Wichtige Fakten zur Kreditanfrage

Eine Kreditanfrage ist mit der Überprüfung der Bonität des Kreditinteressenten verbunden. Dazu fragen Banken und andere Kreditgeber bei der Schufa an, ob der potenzielle Kreditnehmer seinen Zahlungsverpflichtungen bisher nachgekommen ist. Der Interessent sollte beachten, dass zwar jede Anfrage unverbindlich gestellt wird, er aber dennoch seine persönlichen Daten und seine finanzielle Situation preisgeben muss. Ansonsten kann die Bank nicht einschätzen, ob und zu welchen Konditionen er einen Kredit erhält. Die Eingabe von Wunsch-Darlehensbetrag und Laufzeit reichen nur für einen einfachen Kreditvergleich aus.

2.1 Voraussetzungen für einen Kredit

Kredite werden nur an Menschen vergeben, die das Geld für eigene Zwecke, im eigenen Namen aufnehmen wollen. Neben den Adressdaten sind vor allem das Alter und die berufliche sowie familiäre Situation des Antragstellers ausschlaggebend. Chancen auf eine Kreditgewährung haben im Regelfall lediglich Personen, die volljährig, also 18 Jahre, und unter 70 Jahre alt sind. Bei älteren Personen ist Kreditinstituten das Risiko zu hoch, dass sie ihr Geld nicht zurückbekommen. Einen Kredit erhalten nur Interessenten mit festem Wohnsitz in Deutschland. Damit der Vertragspartner seine Schulden pünktlich und vollständig zurückzahlen kann, ist ein geregeltes Einkommen notwendig. Normalerweise dürfen sich Kreditantragsteller nicht mehr in der Probezeit befinden und müssen eine Mindestbeschäftigungsdauer von sechs Monaten nachweisen. Rentenbezüge werden ebenso wie Arbeitseinkommen anerkannt. Die familiäre Situation ist im Hinblick auf die Ausgaben des künftigen Kreditnehmers bedeutsam. Die Kreditrate muss nach Abzug aller laufenden Kosten tragbar sein. Das wichtigste Kriterium beim Geldausleihen ist eine ausreichende Bonität des Anfragenden.

2.2 Wirtschaftliche Tragfähigkeit

Die Bonität oder Kreditwürdigkeit eines Antragstellers einzuschätzen, heißt, voraussagen, ob der Kreditnehmer das Darlehen zurückzahlen kann, wie wahrscheinlich die Tilgung des

Kredits sein wird. Dazu werten Banken eigene Daten aus, beispielsweise Umsätze auf dem Girokonto oder die Einhaltung von Kreditlimits und beziehen Auskünfte von Kredit- und Wirtschaftsauskunfteien in die Beurteilung ein. Die bedeutendste davon ist die Schufa. Die finanzielle Rückzahlungsfähigkeit ist relativ einfach zu beurteilen, indem man die monatlichen Einnahmen den Fixkosten gegenüberstellt. Die persönliche Zahlungswilligkeit ist schwieriger einzuschätzen. Dabei helfen Antworten auf Fragen wie: Welchen Beruf übt der Interessent aus? Wie lange ist er bei seinem Arbeitgeber beschäftigt? Ist er unbefristet angestellt? Eine objektive Bewertung seines bisherigen Zahlungsverhaltens geht aus den Daten der Schufa Datei hervor.

2.3 Was steht in der Schufa Auskunft?

Die Schufa speichert unter den personenbezogenen Daten wie Name, Anschrift und Geburtsdatum den Schufa Basisscore und Informationen ihrer Vertragspartner zum Zahlungsverhalten der Person. Dabei geht es um die Anzahl der Girokonten, Kreditkarten, Leasingverträge, Ratenzahlungen, Kredite sowie Bürgschaften und die jeweiligen Gläubiger dieser Forderungen. Es handelt sich neben Banken um Mobilfunkanbieter, Versandhäuser, Autohäuser und andere Kreditanbieter. Darüber hinaus enthält die Schufa Auskunft Zahlungsausfälle bei Ratenverpflichtungen und Krediten sowie daraus resultierende Folgen wie Kreditkündigungen, Eidesstattliche Versicherungen, Vollstreckungsverfahren und Insolvenzen. Das sind die so genannten Negativmerkmale der Schufa.

Der Basisscore der Schufa erleichtert Kreditgebern die Beurteilung, ob das Darlehen wie vertraglich vereinbart zurückgezahlt wird. Er ist das einzige Merkmal, das sich nicht auf den einzelnen Schuldner bezieht, sondern auf eine Vergleichsgruppe. Jede erfasste Person wird einer Gruppe zugeordnet. Die dieser Vergleichsgruppe angehörenden Personen werden mit der für diese Gruppe ermittelten Wahrscheinlichkeit ihre Kreditraten begleichen. Die Wahrscheinlichkeitswerte liegen zwischen 0 und 100 Prozent. Je höher der Prozentsatz, desto besser ist die Bonität des Kunden. Gehört der Interessent zu einer Gruppe mit einem Basisscore von 96 Prozent, ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, dass die Bank ihr Geld wiederbekommt. Von 100 Menschen werden voraussichtlich 96 ihre Schulden ordnungsgemäß tilgen. Für Geldinstitute ist dieser Score-Wert ein wesentliches Kriterium, ob der Antragsteller einen Kredit erhält oder nicht. Die allermeisten Kreditgeber nutzen die Schufa Auskunft als Grundlage für ihre Kreditentscheidung.

2.4 Machen Kreditanfragen ohne Schufa Sinn?

Bei Krediten ohne Schufa Auskunft ist Vorsicht geboten. Seriöse Kreditinstitute in Deutschland vermitteln keine Kredite ohne Schufa. Wer sich bei ihnen Geld leihen möchte, muss die Einverständniserklärung zur Einholung einer Schufa Auskunft unterschreiben. Der Begriff „Kredit ohne Schufa“ wird allerdings auch von Anbietern genutzt, die Kredite auch an Kunden

mit mäßiger Bonität vergeben. Diese führen zwar ebenfalls eine Schufa-Abfrage durch. Allerdings vermitteln diese Anbieter Kredite auch an Kunden, bei denen negative Schufa-Merkmale vorhanden sind. Wenn man bei einer der großen Banken keinen Kredit bekommt, macht eine Anfrage bei einem solchen Kreditvermittler also durchaus Sinn.

3 Auf diese Konditionen sollten Sie achten

Damit das Leihen von Geld nicht nur günstig ist, sondern auch den gewünschten Zweck erfüllt, sollten Antragsteller neben den Konditionen auf die Vertragsbedingungen achten. Dazu gehören auch Gebühren und Nebenkosten. Lesen Sie das Kleingedruckte, insbesondere die Bedingungen, die sich auf die Kosten und Konsequenzen bei Vertragsänderungen beziehen. Erfolgt die Tilgung einmal nicht wie geplant, fallen Zusatzkosten an, die den Kredit verteuern. Der passende Anbieter stellt darüber hinaus die Kreditsumme schnell und unkompliziert zur Verfügung.

3.1 Kreditsumme

Die Bruttokreditsumme entspricht der Gesamtsumme, die der Antragsteller insgesamt an die Bank zurückzahlen muss, einschließlich aller Nebenkosten. Die Nettokreditsumme ist der Betrag, den der Kreditnehmer auf sein Girokonto überwiesen bekommt. Die Kreditsumme bestimmt die Höhe der Kosten für den Kreditnehmer. Banken bieten von Fall zu Fall sowohl für hohe als auch für niedrige Beträge höhere Zinssätze an. Größere Kredite führen zu höheren Gesamtkosten bei steigenden Zinskosten. Der Kreditbetrag sollte daher nicht höher sein als unbedingt notwendig. Zusätzlich hat man eine vermeidbare Ratenerhöhung, die den finanziellen Spielraum für eine Kreditausweitung einschränkt. Es könnte sein, dass der Kreditnehmer während der Laufzeit des ersten Kredits weiteres Geld braucht. Kam es während dieser Zeit jedoch zu einer Verschlechterung von dessen Zahlungsfähigkeit, ist keine weitere Kreditierung mehr möglich.

3.2 Laufzeit des Kredits

Ratenkredite haben immer eine Mindest- und eine Maximallaufzeit, innerhalb dieser muss der Kredit vollständig zurückgeführt worden sein. Die Höhe des Zinssatzes hängt bei vielen Kreditangeboten von dessen Laufzeit ab. Bei längeren Laufzeiten wird ein Risikoaufschlag für den Kreditgeber einkalkuliert. Je länger der Kredit befristet ist, desto höher fallen die Gesamtkosten für das Darlehen aus. Wer jedoch eine kurze Kreditdauer anstrebt, muss mit einer hohen monatlichen Belastung leben können. Für sehr geringe Beträge werden meist keine langen Laufzeiten angeboten. Ist die maximale Laufzeit bereits bei Vertragsabschluss ausgeschöpft, kann bei Zahlungsschwierigkeiten die Rate nicht herabgesetzt und die Laufzeit

nicht erweitert werden. Es muss eine Umschuldung mit erneuter Bonitätsprüfung vorgenommen werden.

3.3 Zinsen und Tilgung

Kreditzinsen sind das Entgelt für die Bereitstellung des Kredits. Bei der Geldleihe handelt es sich um Sollzinsen, die einen Kostenfaktor für den Kunden darstellen. Die Höhe der Darlehenszinsen hängt einerseits vom volkswirtschaftlichen Zinsniveau und andererseits von den Parametern des Kredits und der Person, die ihn aufnimmt, ab. Die Laufzeit und Höhe des Kredits beeinflussen dessen Konditionen, ebenso wie die Rückzahlungsfähigkeit des Kreditnehmers. Je größer die Kreditsumme und je länger die Ausleiherung, desto höher sind im Allgemeinen die Kreditzinsen. Es gibt jedoch auch Angebote, bei denen der Zins bei kleineren Beträgen höher ist. In diesem Fall muss der auf die Kreditsumme bezogene vergleichsweise hohe Bearbeitungsaufwand bezahlt werden.

Weist ein Antragsteller eine etwas niedrigere Bonität auf, zahlt er mehr Zinsen als ein Kreditnehmer mit einwandfreier Bonität. Das Risiko, dass der erstgenannte Kreditnehmer in Zahlungsverzug gerät, ist ungleich höher für die Bank als beim zweiten Kreditnehmer. Sie lässt sich das größere Ausfallrisiko entsprechend vergüten. Hierbei handelt es sich um ein bonitätsabhängiges Zinsangebot. Banken bieten auch bonitätsunabhängige Zinsen für Ratenkredite an. Dann gelten laufzeit- und betragsabhängig für jeden Kunden die gleichen Zinssätze. Das betrifft jedoch nur Kreditnehmer, deren Bonität vorher als ausreichend akzeptiert wurde. Auf den Vergleichsportalen ist bei bonitätsabhängigen Offerten zum Schutz vor Lockangeboten der durchschnittliche Zinssatz aufzuführen, den zwei Drittel aller Kreditnehmer erhalten. Dieser ist für individuelle Vergleiche allerdings nur bedingt geeignet.

Ratenkredite haben ebenso wie Annuitätendarlehen eine gleichbleibende, feste Rückzahlungsrate. Die Tilgung erfolgt in regelmäßigen Abständen, meist monatlich. Je länger die Laufzeit, desto weniger wird getilgt. Damit erhöht sich die Gesamtsumme der Kreditkosten. Bei kurzen Laufzeiten darf die monatliche Belastung nur so hoch sein, dass noch genügend Spielraum für die eigene Lebenshaltung bleibt. Eine vorzeitige Rückzahlung von Ratenkrediten ist jederzeit möglich, die Kreditgeber dürfen jedoch zum Ausgleich ihres Zinsschadens eine Vorfälligkeitsentschädigung berechnen, die gesetzlich geregelt ist. Die Vorfälligkeitsgebühr ist auf 1 bzw. bei einer Restkreditlaufzeit von unter einem Jahr auf 0,5 Prozent des Rückzahlungsbetrags begrenzt. Kostenlose Sondertilgungsmöglichkeiten werden von einigen Direktbanken als Wettbewerbsvorteil angeboten.

3.4 Verfügbarkeit und Auszahlung der Kreditsumme

Schnell und einfach verfügbar sind Kredite, wenn sie online verglichen und beantragt wurden. Sowohl der Kreditentscheidungsprozess als auch die vertragliche Vereinbarung dauern in der Regel bei Direktbanken nur wenige Tage. Einige Anbieter versprechen sogar eine

Entscheidung über die Genehmigung des Darlehens innerhalb weniger Stunden. Entsprechend länger dauert das Prozedere bei Filialbanken, obwohl auch hier durch Standardisierung eine Verbesserung erreicht wurde. Die Antragstellung in der Filiale hat den Vorteil, dass das Postident-Verfahren zur Legitimierung der Antragsteller entfällt. Internetbanken, die eine Legitimation per Video anbieten, beschleunigen das Verfahren der Kreditgewährung zusätzlich. Vom ersten Klick im Internet bzw. ersten Anfragen in der Filiale bis zum Ausgeben des Geldes müssen Interessenten dennoch insgesamt mit ca. 7 bis 14 Tagen Bearbeitungsfrist rechnen, im Extremfall mit 4 Wochen. Das hängt nicht unwesentlich von der Rücksendung des Vertrages und der Lohn- und Gehaltsnachweise ab, so dass jeder Kreditinteressent selbst darauf Einfluss nehmen kann. Die Auszahlung der Kreditsumme auf das Girokonto dauert bei Vorliegen aller Unterlagen maximal ein bis zwei Tage. Mit der Werbung für einen Sofortkredit ist meist nur die sofortige Zusage über die Genehmigung des Kredits gemeint.

3.5 Gebühren und Nebenkosten

Neben den Zinsen fallen bei einer Kreditierung noch weitere Kosten an, die gern als Nebenkosten des Kredits bezeichnet werden. Von Banken dürfen keine Bearbeitungsgebühren für Verbraucherkredite mehr erhoben werden. Auch Gebühren für die Führung eines Kreditkontos sind laut Rechtsprechung nicht erlaubt. Es fallen jedoch andere Kreditkosten an, die häufig für Verbraucher nicht als solche zu erkennen sind, jedoch im unmittelbaren Zusammenhang mit der Kreditgewährung stehen. Bei der Vermittlung eines Darlehens über einen Kreditvermittler wird die Provision, die die Bank dem Vermittler zahlt, in den Zinssatz des Darlehens eingerechnet. Das sagt jedoch noch nichts darüber aus, ob das ein günstiger Zinssatz ist oder nicht. Wird dagegen zur Besicherung des Kredits eine Restschuldversicherung gegen Tod, Krankheit oder Arbeitslosigkeit abgeschlossen, erhöhen die Versicherungsbeiträge den Nominalzins des Darlehens erheblich. Er kann sich sogar verdoppeln. Interessenten müssen daher beim Kreditvergleich nicht den Nominalzinssatz, sondern den Effektivzins, der alle Kreditnebenkosten enthält, vergleichen. Banken müssen alle Nebenkosten im Kreditvertrag aufführen.

3.6 So erkennen Sie schwarze Schafe

Kreditfragen im Internet sind immer kostenfrei. Wird vor Kreditgewährung Geld verlangt, für welche angebliche Leistung auch immer, handelt es sich um kein seriöses Kreditangebot. Ordentliche Kreditanbieter verlangen keine Vorauszahlungen. Unseriöse Anbieter erkennt man daran, dass vorab Gebühren ohne entsprechende Gegenleistung gefordert oder weitere Verträge wie beispielsweise Versicherungen oder Beteiligungen abgeschlossen werden sollen. Von ihnen wird nach der Anfrage lediglich ein so genanntes Finanzierungsangebot unterbreitet, das jedoch nicht zu einem Vertragsabschluss führt. Sicherheiten für den Kredit sind angeblich nicht erforderlich oder es wird suggeriert, dass, wer die Vertragsunterlagen per teurer Nachnahme bezieht, den Kredit dann unverzüglich ausgezahlt bekommt. Das

Bedauerliche an den vermeintlich tollen Angeboten angeblicher Kreditvermittler ist, dass diese psychologisch sehr geschickt vorgehen. Sie wissen, in welcher Zwangslage sich beispielsweise sozial Schwache, die dringend Geld brauchen, befinden und stellen die richtigen Fragen. Sie versprechen schnelle Hilfe und setzen die Antragsteller psychisch unter Druck, oft sogar bei Hausbesuchen.

3.7 Kreditrechner und Kreditvergleiche nutzen

Kreditfragen per Web sind ebenso unverbindlich wie gratis. Über Kreditrechner kann man sich die monatliche Rate ausrechnen lassen. Werden Nettokreditbetrag und Laufzeit eingegeben, ermittelt der Rechner die monatliche Belastung und den Gesamtrückzahlungsbetrag. Über den Gesamtbetrag lassen sich die einzelnen Offerten ohne weiteres vergleichen. Man sollte jedoch zwischen bonitätsabhängigen und bonitätsunabhängigen Angeboten differenzieren, da der tatsächliche Zinssatz eines bonitätsabhängigen Angebots weit vom Zwei-Drittel-Zinssatz, der anzugeben ist, abweichen kann. Gute Vergleichsportale im Internet sortieren die an die Bonität gebundenen und ungebundenen Angebote ohnehin vor, so dass Nutzer von Kreditvergleichsportalen einen schnellen und umfassenden Marktüberblick bekommen. Ideal ist es, wenn sich auf dem Vergleichsportal gleich noch ein Rechner befindet, mit dem man vor der Antragstellung berechnen kann, wie hoch der Kredit eigentlich sein darf, wie viel Kredit man sich überhaupt leisten kann. So können Sie bereits im Vorfeld verhindern, dass Sie bei unrealistischen Kreditwünschen alle persönlichen Daten preisgeben müssen und die Kreditanfrage trotzdem abgelehnt wird.

4 Kreditvergleich

Man sollte nicht nur ein Internetportal nutzen, um den günstigsten Kredit für sich herauszufiltern. Kreditvergleichsportale sind als Makler tätig. Das bedeutet, dass sie von den Kreditinstituten Zuwendungen bzw. Vermittlungsgebühren erhalten und nur die Anbieter listen, mit denen sie vertragliche Beziehungen unterhalten. Nur wer über verschiedene Portale eine Anfrage eingibt, erhält eine hinreichende Übersicht über die Angebote auf dem Kreditmarkt.

Ein bloßer Zinsvergleich nutzt jedoch wenig. Da für Banken die Kreditwürdigkeit des Antragstellers das ausschlaggebende Kriterium für die Beurteilung des Kredits ist, können erst nach der individuellen Bonitätsprüfung belastbare Aussagen zu den Kreditkonditionen gemacht werden. Ohne persönliches Angebot ist kein ausreichender Kreditvergleich möglich. Selbst wenn zwei Drittel aller Antragsteller einen bestimmten Zinssatz erhalten, muss das noch lange nicht auf den eigenen Kredit zutreffen. Sonderangebote und Exklusiv-Konditionen können zeitlich befristet sein, so dass eine bloße Abfrage der Konditionen nicht genügt. Hat

man ein individuelles Kreditangebot erhalten, kann man gezielt nach ähnlichen Vergleichsangeboten suchen und dieses beispielsweise als Maßstab für Kreditverhandlungen nehmen.

5 So erhöhen Sie die Chancen Ihrer Kreditanfrage

Um Kreditablehnungen zu vermeiden, sollte man sich auf die Kreditanfrage gut vorbereiten. Alle nötigen Unterlagen wie Gehaltsnachweise oder Kontoauszüge kann man schon im Voraus bereitlegen. Antragsteller, die für die Bank die Sicherheit der Kreditrückzahlung erhöhen, haben bessere Chancen auf ein zinsgünstiges Angebot. Auch die eigene Schufa Auskunft einmal zu überprüfen, kann nicht schaden. Ohne Marktüberblick jedoch wird das beste Kreditangebot nicht zu finden sein.

5.1 Schufa Selbstauskunft einholen

Wer Kredite beantragen oder umschulden möchte, sollte der Schufa Selbstauskunft Beachtung schenken. Einmal im Jahr steht diese jeder Person kostenfrei zu. Man kann die Selbstauskunft per Post oder im Internet beantragen. Auf der Webseite der Schufa ist diese nach den kostenpflichtigen Varianten unter Datenübersicht nach § 34 Bundesdatenschutzgesetz aufgeführt. Der Kreditnehmer erhält sie in Papierform. Diese Datenübersicht ermöglicht einen kompletten Überblick über alles, was die Schufa zum Interessenten gespeichert hat und an wen diese Daten weitergegeben wurden. Zur Weiterleitung an Dritte ist dieses Dokument daher nicht geeignet. Es ist aber enorm wichtig, um Erfassungsfehler festzustellen und diese Einträge ggf. korrigieren zu lassen. Ein unberechtigter Negativ-Eintrag oder eine Datenverwechslung können dazu führen, dass dem Interessenten bei keiner Bank mehr ein Kredit gewährt wird. Daher sollten Nutzer, die einen Fehler bei der Schufa feststellen, unverzüglich auf einer Korrektur bestehen und diese schriftlich beantragen. Reichen sie Dokumente mit ein, die den Fehler beweisen, beschleunigen sie die Änderung der falschen Eingaben.

5.2 Zweiter Kreditnehmer

Wird ein zweiter Kreditnehmer in das Vertragsverhältnis mit der Bank aufgenommen, erhöht das die Chancen einer Kreditgewährung beträchtlich. Somit kann sich der Kreditgeber bei Zahlungsproblemen an eine zweite Person wenden und von dieser die Restschuld einfordern. Auch der zusätzliche Kreditnehmer wird bei der Kreditanfrage einer ausführlichen Kreditwürdigkeitsprüfung unterzogen. Die Bank kann jeweils von beiden Kreditnehmern den vollen Schuldenbetrag zurückverlangen.

5.3 Zusätzliche Sicherheiten

Durch die Hereinnahme zusätzlicher Kreditsicherheiten in den Vertrag sind Anbieter ebenfalls eher bereit, eine Anfrage zu genehmigen, da sie diese Sicherheiten nach Zahlungsausfällen verwerten können. Die Abtretung der Lohn- und Gehaltsansprüche ist obligatorisch bei fast allen Kreditgebern als Sicherheit vorgeschrieben. Kann der Interessent die Verpfändung eines Sparguthabens, einen zusätzlichen Bürgen oder die Abtretung eines Versicherungsvertrags als zusätzliche Sicherheit anbieten, erhöht er damit die Chance, seinen Wunschkredit zu bekommen.

5.4 Score positiv beeinflussen

Je höher der Score-Wert bei der Schufa, desto kreditwürdiger ist der Antragsteller für die Bank. Um die Aussicht auf einen Kredit zu erhöhen, kann man durch verschiedene Maßnahmen sein Scoring verbessern. Pünktliches Zahlen von Rechnungen erhöht die Bonität. Sind auf der Selbstauskunft nicht mehr existente Girokonten, Kreditkarten oder Darlehen verzeichnet, sollte man diese Merkmale umgehend löschen lassen. Außerdem ist es wichtig, das Konto und eingeräumte Kreditrahmen nicht zu überziehen sowie Ratenzahlungen ordnungsgemäß zu begleichen. Die Schulden müssen in einem angemessenen Verhältnis zum Einkommen stehen, auch vorzeitige Kredittilgungen wirken sich bonitätssteigernd aus.

5.5 Verwendungszweck angeben

Neben dem Kreditbetrag und der Laufzeit kann der Verwendungszweck des Darlehens gefragt sein. Auch wenn niemand verpflichtet ist, anzugeben, wofür er das geliehene Geld ausgeben will, kann sich das lohnen. Für bestimmte Angebote wie Auto- oder Modernisierungskredite offerieren Banken gelegentlich Sonderkonditionen. Bei einem Autokredit beispielsweise wird das Fahrzeug sicherungsübereignet, so dass Kreditinstitute niedrigere Zinsen gewähren. Außerdem wirkt die Angabe des Verwendungszwecks vertrauensbildend. Wenn Kreditgeber wissen, was mit dem Betrag gemacht werden soll, können sie genauer einschätzen, wie hoch die Wahrscheinlichkeit sein wird, ihr Geld pünktlich zurückzuerhalten.

5.6 Rechtzeitig anfragen

Interessenten sollten eine Kreditanfrage unter Zeitdruck vermeiden, damit sie nicht auf das erstbeste Angebot eingehen müssen. Auch auf das Anfragen im Internet ist eine gute Vorbereitung unerlässlich. Es sollte im Vorhinein geklärt sein, wie hoch der tatsächliche Kreditbedarf ist, damit eine eventuell teure Nachfinanzierung verhindert wird oder Geld zurückgezahlt werden muss, das eigentlich gar nicht gebraucht wird. Die Anfrage über mehrere Vergleichsportale oder bei verschiedenen Onlinebanken muss ebenso gewissenhaft behandelt werden wie das persönliche Vorsprechen in einer Filiale.

6 Fazit

Damit kein zu teurer Kreditvertrag abgeschlossen wird, ist es zweckmäßig, unkompliziert eine Kreditanfrage online einzugeben. So kann man sich den mühsamen Gang von Bankfiliale zu Bankfiliale sparen und bequem von zu Hause aus das passende Kreditangebot aussuchen. Kreditkonditionen zu vergleichen, kann unter dem Strich eine Einsparung von bis zu mehreren Hundert Euro bringen. Es kommt darauf an, möglichst viele Kreditrechner und Vergleichsportale online zu nutzen, um das optimale Kreditangebot zu finden. Ein Vergleichsangebot aus dem Internet kann auch als Grundlage für Konditionsverhandlungen mit Filialbanken dienen, um ein preiswerteres Angebot zu erhalten.

6.1 Tipps zum Kreditvergleich online

Die günstigsten Kreditkonditionen bieten im Allgemeinen Internetbanken an. Prüfen Sie jedoch vor jeder Kreditaufnahme, ob Ihr Wunsch unbedingt sofort realisiert werden muss oder für später noch Geld angespart werden kann. Ein persönlicher Finanzplan kann dabei helfen. Die Rückzahlungsraten sollten jedoch nicht zu gering sein. Je weniger abgezahlt wird, desto teurer wird es am Ende. Es müssen mehr Zinsen gezahlt werden, je länger sich die Tilgung des Kredits hinzieht.

6.2 individuelle Effektivzinsen vergleichen

Vergleichen lassen sich nur individuelle Zinssätze aus persönlichen Angeboten. Nicht zu vernachlässigen sind eventuelle Nebenkosten des Kredits, die sich im Effektivzinssatz widerspiegeln. Eingerechnet werden müssen auf jeden Fall die Beitragskosten einer Restschuldversicherung. Stellen Sie nur Rechenbeispiele gegenüber, die sich auf die gleichen Beträge und Laufzeiten beziehen. Schon geringfügige Unterschiede bei den Kreditsummen haben große Auswirkungen auf die Gesamtkosten. Üblicherweise sind Laufzeiten jahres- oder halbjahresweise angegeben und nicht mit 28 oder 47 Monaten.

6.3 Unseriöse Anbieter erkennen

Meiden Sie undurchsichtige Offerten. Anbieter sollten auf mehreren Portalen vertreten sein. Vorsicht bei wesentlichen Abweichungen vom Marktzins, zu hohe oder zu niedrige Angebote sind unlauter. Vorauszahlungen und angebliche Kredite ohne Sicherheiten weisen auf ein unseriöses Angebot hin. Ohne regelmäßiges Einkommen und Bonitätsprüfung gibt es keinen günstigen Kredit.

6.4 Gut informiert ist besser

Eine Kreditanfrage im Internet zu stellen, ist für Verbraucher kinderleicht. Sie brauchen auf Vergleichsportalen oder bei Banken nur zwei Zahlen einzugeben, den Kreditbetrag und die gewünschte Kreditlaufzeit. Kredite online zu vergleichen, ist zeitsparend und kostensenkend. Online gewinnen Interessenten den besten Marktüberblick, der zudem schnell und einfach hergestellt werden kann. Den günstigsten Kredit erhält man, indem man Darlehen auf möglichst vielen Vergleichsportalen und bei mehreren Banken vergleicht. Die besten Kreditzinsen erhält derjenige, der weiß, worauf es bei einer Kreditanfrage ankommt.

Bildquelle: AntonioGuillem / bigstockphoto.com